## REFH Jonas-Furrer-Strasse 110, Winterthur

# Gut durchdachte Logistik

**Flavio Gigli**
Bauführer

## BAU-FACTS

**Bauherr**
M. Möckli & D. Kühne-Möckli, Winterthur

**Bauleitung**
Ruedi Lattmann Architektur und Design AG, Winterthur

**Bauführer**
Flavio Gigli

**Polier**
Luis Simoes

Die schöne Stadt Winterthur wird von vier bewaldeten «Bergen» umgeben. Der kleine Brüelberg im Westen, in Richtung Nordwest liegt der für seine weite Aussicht über Winterthur bekannte Wolfensberg, östlich gelegen der Lindenberg, wo das Spital Winterthur liegt und – zu guter Letzt – der sonnige Eschenberg im südlichen Teil. Die Bauherrschaft hatte das Glück, an diesem gut gelegenen Berg ein Reiheneinfamilienhaus aus dem Baujahr 1920 zu ergattern. Die junge Familie überlegte sich schon beim Kauf des Hauses, wie sie es nach ihren Ansprüchen zeitgemäss umbauen könnte.

Nach einer Offertphase, in der wir eine beratende Funktion einnehmen konnten, erhielten wir den Auftrag für die Baumeisterarbeiten. Ebenfalls am Bau beteiligt waren unsere Bereiche Holzbau sowie Gips + Trockenbau. Die Sanierungsarbeiten begannen am 24. April 2017. Um den genauen Zustand des Gebäudes feststellen zu können, wurde mit dem Abbruch der Boden- und Wandverkleidungen begonnen. Danach konnten die Bauleitung und der Bauingenieur die genaueren Planungsarbeiten ausführen. Die Abbrucharbeiten wurden zusammen mit der Bauherrschaft ausgeführt. Wir übernahmen die Abbrüche, welche statische Fachkenntnisse erforderten, und die Bauherrschaft kümmerte sich um die kleineren Arbeiten, wie z. B. die Entfernung der Teppichböden, Wand- und Deckenverkleidungen aus Holz. Anschliessend begann man mit den Aushubarbeiten für den neuen Anbau. Wegen des Platzmangels war eine Kraninstallation nicht möglich und die Logisitk musste gut durchdacht werden. Wir entschlossen uns schliesslich, die An- und Abtransporte über den am unteren Grundstücksrand angrenzenden Gehweg mittels Raupendumper zu bewältigen. Um die Tragsicherheit der bestehenden Betonwände nicht zu gefährden, wurden diese etappenweise mit Beton unterfangen. Dies hatte zur Folge, dass die Aushubarbeiten auch in Etappen ausgeführt werden mussten. Anschliessend wurde in einem «normalen» Bauverfahren weitergearbeitet.

Es ist immer wieder spannend, neue Herausforderungen mit einer guten Teamarbeit zu bewältigen. Dem Polier Luis Simoes und seinen Arbeitern Joel Amaral und Carlos Martinho danken wir für die guten Leistungen. Wir nutzen ebenfalls die Gelegenheit, uns bei der Bauherrschaft und der Bauleitung für die gute und enge Zusammenarbeit zu bedanken.

Aushub in Etappen

Rohbau Keller

Unterfangen der Betonwand

Betonieren der Unterfangungen